

Feste feiern – Investitur, Ostern, Konfirmation.



Gemeindebrief 2018/1

März · April · Mai · Juni



Evangelische
Kirchengemeinde Bronnweiler

Angedacht



Liebe Gemeinde,
Türen werden zugeschmettert. "Mit dir will ich nichts mehr zu tun haben!" Knall, die Tür ist zu. Für immer? Dieses „für immer“ ist es, was Menschen tief belasten kann. Manchmal hilft es, zu überlegen. Ist die Zeit reif, zumindest zaghaft anzuklopfen, ein kleines Zeichen des Kontakts zu wagen?

Türen werden zugeschlossen, mit Bedacht. Ein Kapitel des Lebens ist zu Ende. Was mag Neues kommen? Ein Liedvers fällt mir dazu ein: „*Wird die neue Zeit dir passen, ist sie dir zu groß, zu klein*“? Einen gesegneten Neuanfang wünsche ich unseren alten und neuen Mitarbeitern im Pfarrbüro.

An Türen wird angeklopft: Du, könntest du eventuell... hättest du vielleicht? Immer wieder brauchen

wir in der Kirchengemeinde helfende Hände, um Dinge zu verwirklichen. Eine schöne Erfahrung, dass tatsächlich oft ein kurzes Anklopfen reicht. Ich nehme mir vor, selbst eine offene Tür zu haben, ob für Sorgen und Nöte oder nur für eine Tasse Kaffee nebenbei.

Türen haben Schlüssellocher zum Durchschauen. Für mich ein wenig das Bild des Konfirmandenunterrichts, der bald zu Ende geht. Lust machen, Gott zu suchen, Glauben zu entdecken, Kirche zu sein. Mehr als ein Blick durch's Schlüsselloch kann der Unterricht nicht sein. Ob er Lust macht auf mehr? Schön wäre es!

Türen werden aufgerissen: Komm herein, schön, dass du da bist! So stelle ich es mir vor, wenn wir uns Gott zuwenden, im Gebet, im Suchen, im Fragen. Er ist da... sind wir es auch?

Türen werden aufgesprengt. Verrostete Schlösser, verlorene Schlüssel... egal. Der Wille zur Freiheit ist stärker als alles andere. Das ist für mich Ostern, Auferstehung. Niemand hätte gedacht, dass es ein Durchkommen gibt, durch die Mauer des Todes. Gott hat die Tür nicht aufgeschlossen, er hat sie weggesprengt, ein für allemal. Nun ist ein Durchkommen... auch für uns.

Pfarrerin Christine Wandel

Feste feiern

Investitur, Ostern, Konfirmation... die Gemeinde kommt aus dem Feiern gar nicht mehr heraus.

Investitur: Zwar wurde Pfarrerin Wandel bereits am 1. Oktober an Erntedank von der Bronnweiler Kirchengemeinde begrüßt, aber: Offiziell war sie bisher nur zur (beiderseitigen) Probe hier. Nur so konnte der Zeitplan bewerkstelligt werden, dass sie schon nach vier Wochen „Vakatur“ kommen konnte. Nun hat Pfarrerin Wandel sich auf die Stelle beworben, der Kirchengemeinderat



sie offiziell gewählt. Aus Monaten hier können nun Jahre werden. Pfarrerin Wandel wird offiziell von Dekan Keinath am Palmsonntag in ihr Amt in Bronnweiler eingeführt. Feiern Sie mit?!

Ostern: Nicht Weihnachten, sondern Ostern ist das höchste Fest der Christenheit. Wäre Jesus nicht auferstanden, wäre auch das Kind im Stall ohne Bedeutung. Jesus hat gelitten, ist gestorben, wurde begraben... und er hat den Tod besiegt, ein für alle mal. Welch ein Grund zu feiern!

Konfirmation: „Ja, ich möchte, dass Gott für mich da ist. Ja, ich finde es gut, dass ich getauft worden bin“. Mit knapp vierzehn Jahren traut unsere Kirche Jugendlichen zu, selbst über ihren Glauben und ihre Taufe zu entscheiden. Schön, dass Clara Dworschak, Moritz Dürr, Lewi Rück, Sara Engel, Luisa Klumpp, Luis Keppler und Daniel Puskas mit der Konfirmation am 22. April „Ja“ sagen. Feiern Sie mit?!

Aus der Kirchengemeinde

Die anvertrauten Gaben. Die meisten von Ihnen kennen vermutlich das Gleichnis von den anvertrauten Gaben, die wir zu Gottes Ehre einsetzen sollen. Ich denke hier normalerweise z.B. an ein besonderes musikalisches oder organisatorisches Talent. Aber es geht auch anders: **Axel Künstle** hat eine



besondere „Gabe“ in den Dienst der Kirchengemeinde gestellt: Ein altes Feuerwehrauto, mit dem sich ganz bravourös unsere Regenrinne der Kirche reinigen ließ. Danke für diese ungewöhnliche Hilfe.

Der **Besuchsdienst** trifft sich und bespricht, wer welchen Besuch macht. Was soll's als Geschenk geben? Gibt's Änderungsbedarf? Noch einmal sei hier gesagt: Wenn Sie einen Besuch wünschen, von einem Mitglied des Besuchsdienstes oder von Pfarrerin Wandel, melden Sie sich gerne im Pfarramt! Prinzipiell besucht werden Senioren zum 75. Geburtstag, zum 80., zum 85. – 110. Geburtstag von Pfarrerin Wandel, zum 80. – 84. vom Besuchsdienst.

.....
Auf Dauer möchten wir gleich zur **Taufe Kinderbibeln** verschenken und statt der bisherigen Besuche große Tauferinnerungsfeiern veranstalten. Aber davon hören Sie zur gegebenen Zeit mehr. Ein Grund dafür sind die auswärtigen Täuflinge, die wir nicht ohne Bibel ziehen lassen möchten.

.....
Dezember: Der **Wechsel im Pfarr- und Kirchenpflegebüro** wird vorbereitet. Wann sollen Frau Lang und Frau Schwarz eingearbeitet werden, wann sind wichtige Schulungstermine, an welchen Tagen ist wer da? Ein neuer PC wird angeschafft, damit die „neuen“ zumindest hier gut arbeiten können, die Büroausstattung wird überdacht. Es soll

keine wertvolle Arbeitszeit verloren gehen, weil der Raum nicht optimal eingerichtet ist.



.....
Aber nicht nur das „Logistische“ ist zu klären. Wann und auf welche Art und Weise **soll Frau Sparka verabschiedet** werden? Wir einigen uns auf den 14. Januar für die Verabschiedung und den 18. Februar für die Einsetzung von Frau Schwarz und Frau Lang.

.....
Der **Frauenkreis** stellt wie jedes Jahr zum ersten Advent in liebevoller Handarbeit einen **Adventskranz** für die Kirche her. Alle helfen zusammen. Wie war das doch gleich mit den anvertrauten Talenten?

.....
Dezember: Pfarrerin Wandel ist im Moment noch nur nach Bronnweiler „abgesandt“. Für ein längerfristiges Bleiben muss die **Stelle offiziell**

ausgeschrieben werden. Dann hat der Kirchengemeinderat die „Qual der Wahl“. Auch das wird im Dezember und Anfang Januar mithilfe von Dekan Keinath in die Wege geleitet.

.....
Konzerte: Gleich mehrere Konzerte untermalen die Herbst- und Adventszeit. Ein Konzert des Tübinger Kammermusikkreises, des Posanenchores und die „Duetti Barocchi“. Ein herzlicher Dank gilt Frau Raff, die die Konzerte organisiert und Termine vergibt, und entscheidet, wem zu- oder abgesagt wird. Toll auch der Erlös von „Duetti Barocchi“ für unsere Orgel: 600 Euro! Beim Christbaumbeleuchten probiert Prof. Rößler etwas Neues aus: Ein Orgelkonzert in der Kirche. Eine tolle Idee!

.....
Mitarbeitergeschenke: Wie kann man Menschen, die Monat für Monat einen Teil ihrer Freizeit in den Dienst unserer Kirchengemeinde stellen, „Danke“ sagen? „Nix zum Rumstellen“, das war schnell klar. Zwei Kirchengemeinderätinnen verpacken in liebevoller Handarbeit die ausgewählten Schlüsselanhänger für Flasche und Einkaufswagen.

Januar: **Gisela Sparka** wird im Gottesdienst verabschiedet. „Geschafft“ hat sie’s, hoffentlich nicht allzusehr „geschafft“ ist sie.

.....



Mitarbeiterfest: Das Mitarbeiterfest einmal anders, im Sommer, bei passendem Wetter am Jugendheim mit Frisbee und Grillgut. Wir sind gespannt. Ach ja, noch ist Gelegenheit, Mitarbeiter zu werden, einfach beim Pfarramt melden. Dann gibt’s auch ein Grillwurst gratis ;-)

.....



Bibelwoche in Gönningen und Bronnweiler. Liebe in all seinen Facetten wird in einer interessanten ökumenischen Zusammensetzung begutachtet. Wir tauschen munter die Plätze: Die Bronnweiler Pfarrerin predigt in Gönningen, die katholi-

sche Gemeindefereferentin hält den Vortrag in Bronnweiler, gemeinsam mit dem neuapostolischen Chor aus Gönningen. Schön, wenn man nicht nur neue „Inputs“ bekommt, sondern auch neue Menschen und neue Orte erfahren kann.

.....

Das **liturgische Abendgebet** ist einerseits ein besonderes Kleinod unserer Gemeinde, andererseits nehmen immer weniger daran teil. Eine **Neuausrichtung** ist angedacht, mehr dazu im Blättle und im nächsten Gemeindebrief.

Bronnweiler Begegnungen

Musik mit Ewa Dybczynski (*Cello*), Beate Heissel (*Orgel*), Susanne Jaggy (*Altblockflöte*) und Birgitt Metzner-Zell (*Querflöte*) in der evangelischen Marienkirche Bronnweiler:

Sonntag, 15. April, 18.30 Uhr
Werke von Georg Philipp Telemann, Marin Marais, Gabriel Fauré, Sergei Rachmaninow, Franz A. Hoffmeister und Johann Sebastian Bach zur Aufführung. Herzliche Einladung zu diesem etwa einstündigen Programm. – *Der Eintritt ist frei, wir erbitten Ihre Spende.*

Aus der Gemeindenachbarschaft Tulpengottesdienst in Gönningen



Am 17. Mai 1936 steht der Dekan i. R. Josef Haller auf der Gönninger Kanzel und lässt die Tulpen predigen. Seine „Tulpenpredigt“, im Druck erschienen, ist sozusagen der Vorläufer unserer Tulpengottesdienste, die nun seit 2005 die Gönninger Tulpen-Saison jedes Jahr aufs Neue eröffnen. Mittlerweile haben sie einen weiten Kreis erreicht, die große Gönninger Kirche ist jedes Mal mit etwa 350 Gästen bestens gefüllt. Zusammen mit der katholischen Gemeinde lädt die Evangelische Kirchengemeinde Gönningen jeweils unter einem besonderen Aspekt zu einem anregenden Gottesdienst ein in die immer in besonderer Weise dekorierte Kirche. Von den Farben, den Gärten, den Narzissen, von den Hyazinthen, von Himmel und Erde, die sich berühren, von Andreas Fel-

gers „Engel mit Tulpe“ und „Weizen und Tulpe“ und von „Martins Tulpen, Luthers Rose“ war hier schon die Rede. In diesem Jahr geht es um diesen merkwürdigen Vorgang, im Herbst Zwiebeln „auf Hoffnung hin“ zu verbuddeln ...

In diesem Jahr startet der Tulpengottesdienst um 10.00 Uhr am Sonntag, 15. April; der Posaunenchor Gönningen begleiten zusammen mit KMD i. R. Eberhard Becker den Gottesdienst musikalisch; parallel wird es nach gemeinsamem Beginn in der katholischen Kirche Kindergottesdienst geben – und im Anschluss wartet natürlich wieder der wunderschöne Markt rund um die Kirche, Bewirtung und hoffentlich viele blühende Tulpen, nicht zuletzt auf dem Gönninger Tulpenfriedhof.

Pfarrer Behrend

Neue Pfarramtssekretärin und Kirchenpflegerin

Seit Januar sind zwei Stellen in der Kirchengemeinde neu besetzt: Nadine Schwarz ist die neue Kirchenpflegerin und verwaltet die Finanzen der Kirchengemeinde.

Im nächsten Gemeindebrief erfahren wir mehr von ihr. – Heute stellt sich die neue Pfarramtssekretärin Nadine Lang vor.

Interview



Hallo, mein Name ist Nadine Lang, ich bin 38 Jahre alt und von Beruf Kauffrau für Bürokommunikation. Seit dem 01. Januar 2018 bin ich als Pfarramtssekretärin an 2 Vormittagen (mittwochs und freitags) im Pfarramt Bronnweiler anzutreffen. Geboren bin ich in Ostfildern und aufgewachsen in Filderstadt/Bernhausen. Seit Juni 2007 wohne ich in Ohmenhausen. Ich bin glücklich verheiratet und habe einen 4jährigen Sohn. In Ohmenhausen helfe ich gerne bei der Kinderkirche mit.

Welcher Traum sollte mal für Sie in Erfüllung gehen? Mit meiner Familie mit dem Wohnmobil durch die Rocky Mountains.

Ihre Lieblingsbeschäftigung? (wenn Sie viel Zeit haben) Ich treffe mich sehr gerne mit Familie und Freunden. Ich freu mich an der Natur, genieße Zeit in unserem Garten oder auf unserer Obstbaumwiese. Ich bin gerne kreativ und das Backen macht mir große Freude.

Wie heißt Ihr Konfirmationsspruch? Lehre mich tun nach Deinem Wohlgefallen, denn du bist mein Gott; dein guter Geist führe mich auf ebener Bahn. Psalm 143, 10

Was bedeutet er für Sie? Einerseits erinnert mich der Konfirmationsspruch an eine tolle Konfi-Zeit, andererseits an meinen großen Gott, zu dem ich immer kommen darf. Der Gott auf den ich mich von ganzem Herzen verlassen kann, der meinen Lebensweg lenkt und begleitet.

Lieblingskirchenlied?

Meine Hoffnung und meine Freude,
meine Stärke, mein Licht – Christus
meine Zuversicht.

Ihre Lieblingsblume?

Schmuckkörbchen (Kosmeen)

Was können Erwachsene von Kindern lernen?

Die Liebe, das Staunen
und Faszination an alltäglichen,
kleinen Dingen.

Jeden Menschen so zu nehmen, wie
er/sie ist.

Lieblingssportart? Ich schaue sehr
gerne Biathlon, diese Mischung zwi-
schen Langlauf und Schießen gefällt
mir gut.

**Welche Stunde am Tag ist Ihnen die
liebste?** Fröhlich, wenn alles
noch schläft und friedlich ist.



Einsetzungsgottesdienst

Begegnungswochenende mit Gästen aus den Partnergemeinden aus Thüringen



Vor einem Jahr, im Mai 2017,
besuchten acht Personen aus
Bronnweiler die Partnergemeinden
in und um Großschwabhausen. Nun
kommen die Thüringer zum Gegen-

besuch. Vom **27. April – 1. Mai** wird
eine Delegation aus dem Kirchspiel
Großschwabhausen zu Gast sein.
Ein Vorbereitungsteam wird, sobald
die Teilnehmerzahl bekannt ist,
das Programm machen, das zeitnah
dem Mitteilungsblatt zu entnehmen
ist und zu dem alle Gemeindeglieder
eingeladen sind. Fest steht
auf jeden Fall der **gemeinsame
Gottesdienst am Sonntag, 29. April**
mit Pfarrerin Christine Wandel und
Pfarrerin Anne Brisgen aus Groß-
schwabhausen.

Aus der Kinderkirche



Jeden Sonntag von 10.45 – 11.45 Uhr (Schulferien ausgenommen)

Anfang dieses Jahres haben wir in der Kinderkirche Geschichten von den ersten Jüngern Jesu gehört und wie sie dessen göttliche Allmacht miterlebten.

Die vielen besonderen Momente, in denen Jesus Wunder vollbrachte, lassen uns staunen: zum Beispiel eine Hochzeits-Geschichte, wo Jesus Wasser in Wein verwandelte.

Vor Ostern werden wir die Passionsgeschichte dieses Jahr etwas anders erleben und weniger bekannte Szenen und Personen kennen lernen, zum Beispiel die Geschichte von der **Fußwaschung**. Übrigens, sie ist an einer Wand in unserer Kirche dargestellt. Wisst ihr wo?

Am Ostersonntag, den 1. April, feiern wir alle zusammen Jesu Auferstehung in einem Familiengottesdienst!

An den Sonntagen nach Ostern (*ab dem 15. 4. 2018*) hören wir, wie es mit den Jüngern nach Jesu Tod und Auferstehung weiterging. Es sind all die schönen Geschichten, in denen erzählt wird, wie sich Jesus seinen Jüngern gezeigt hat: Von der Begegnung mit Maria Magdalena bis zum wunderbaren Fischfang am See Genesareth und anschließendem Fische-Braten – zusammen mit Jesus.

Kathrin Rauschenbach

Aus den Gemeindegruppen: Frauenkreis, Posaunenchor, Jugendarbeit

Frauenkreis am Donnerstag

12. April

„Einmal Schweiz und zurück“ ist das Thema des Abends, zu dem Angelika Renz und Christa Wurster einladen! Herzlich willkommen im Gemeindegemeinschaftssaal um 19.30 Uhr.

17. Mai

19.30 Uhr im Gemeindegemeinschaftssaal
„Wir werden kreativ“
Frühlingsbasteleien mit
Deborah Kornwachs

21. Juni

Kinobesuch mit anschließendem
Eisessen

19. Juli

Abschlussabend
Fahrt nach Herrenberg „Zur Glucke
im Gäu“ mit Besuch des Glocken-
museums, anschließende Einkehr
im „Schwärzlocher Hof“

Aus dem Posaunenchor

Im Herbst hat der Posaunenchor Verstärkung bekommen: Der Tenor wird durch einen, der Sopran gleich durch zwei neue Bläser verstärkt. Neben der festlichen Gestaltung der Gottesdienste wird der Posaunenchor ein Konzert vorbereiten. Dazu fahren die Bläser zu einem Probenwochenende vom **6. Juli – 8. Juli** ins Kloster Beuron.



Das Konzert wird dann am Sonntag vor den Sommerferien, am 22. Juli in der Marienkirche Bronnweiler stattfinden.

Aus der Jugendarbeit

Auch in diesem Jahr werden wir wieder am Jungschartag teilnehmen. Er findet am Sonntag, 25. März in Ohmenhausen statt. Eine Jungscharfreizeit ist für das Wochenende vom **13. – 15. Mai** ge-

plant (*auf dem Mond in Würtingen*). Alle Mitarbeiter sind wieder auf dem KonfiCamp des Bezirks Reutlingen auf der Dobelmühle in Aulendorf dabei. **(29. 06. – 01. 07.)**

Matthias Schucker.

25-jähriges Dienstjubiläum unserer Raumpflegerin Traude Vogt



Seit 25 Jahren glänzt und blitzt unser Gemeindesaal samt Nebenräumen unter der Regie von Traude Vogt, die stets zuverlässig für die makellose Ordnung und Sauberkeit dieser Räume sorgt, sodass sich alle

Nutzer und Gruppen im Gemeindesaal immer sehr wohl fühlen.

Ganz besonders fällt jedem dort auf, wie liebevoll und schön der Gemeindesaal stets passend zur Jahreszeit und zum jeweiligen Anlass mit Blumen (oft aus dem eigenen Garten) und allerlei Deko geschmückt ist.

Für die vielen, vielen Jahre sehr guter und vertrauensvoller Zusammenarbeit bedankte sich die Vorsitzende des Kirchengemeinderats Conny Raff im Namen der Kirchengemeinde ganz herzlich mit einem Geschenk und – was könnte passender sein? – einem adventlichen Blumenstrauß.

Wir alle freuen uns, wenn uns Traude Vogt noch möglichst viele Jahre als „gute Seele“ unserer Gemeinderäume erhalten bleibt.

Impressum

*Herausgeber: Evangelische Kirchengemeinde Bronnweiler
V.i.S.d.P.: Pfarrerin Christine Wandel*

Erscheinungsweise: 2018 – dreimal, Auflage: 570

Layout: Susanne Tsui, Hamburg

Druck: Fa. Berthold Kemmler, Wannweil

Redaktionsschluss für die nächste Nummer: 8. Juni 2018

Adressen

• **Pfarramt**

PfarrerIn Christine Wandel
72770 Reutlingen-Bronnweiler, Im Weiler 10
Tel. 07072/46 60, Fax 07072/92 35 49
E-Mail: Christine.Wandel@elkw.de
Internet: www.bronnweiler-evangelisch.de

SekretärIn Nadine Lang

Bürozeiten: Mi.- und Fr.-Vormittags
E-Mail: Nadine.Lang@elkw.de, Tel. 46 60

KirchenpflegerIn Nadine Schwarz

Bürozeiten: Mo.- und Do.-Vormittags
E-Mail: kirchenpflege-bronnweiler@gmx.de
Tel. 46 60

• **1. Vorsitzende des KGR**

Cornelia Raff, Auf der Reute 34,
Tel. 28 17, E-Mail: Connyraff@gmx.de

• **Außerdem im Kirchengemeinderat:**

Bärbel Gröning, Lothar Heissel,
Florian Kern, Alfred Motzer,
Matthias Rauschenbach

• **Mesner**

Alfred Motzer, Im Wiesaztal 30, Tel. 45 66

• **Organistin**

Beate Heissel

• **Posaenchor**

Wolfgang Rauschenbach, Tel. 91 26 40

• **Bankverbindung**

Evangelische Kirchengemeinde
Bronnweiler, Konto bei der
KSK Reutlingen, BIC: SOLADES1 REU
IBAN: DE63 6405 0000 0000 0563 91

Angebote

• **Gottesdienst in unserer Kirche**

So 9.30 Uhr (sofern kein anderer
Zeitpunkt bekannt gegeben wird)

• **Kiki-Treff im Gemeindesaal**

für Kinder von 4 bis 13 Jahren,
So 10.45 – 11.45 Uhr
Eva Adam

• **Offenes Singen**

im Chorraum der Kirche
Am 3. Mittwoch in jedem Monat, 19.00 Uhr
Beate Heissel

• **Hauskreise (Kontaktpersonen)**

Sparka; Bauer, Tel. 87 50

• **Frauenkreis im Gemeindesaal**

Donnerstags, 1x im Monat, 19.30 Uhr
Elvira Lins
Gertrud Neu

• **Bronnweiler Begegnungen**

Veranstaltungsforum: Vorträge und
Konzerte in lockerer Folge
Cornelia Raff, Tel. 28 17

• **Jugendgruppen im Jugendheim**

Im Wiesaztal 54
Ruben Römer und Matthias Schucker,
E-Mail matthias@schucker.net
Aktuelle Termine und Infos auf der
Homepage:

www.ev.Jugend-Bronnweiler.de.vu

• **Bibelkreis für junge Erwachsene**

Dienstags 20.00 – 21.30 Uhr
Thomas Kriegs, Sebastian Neu

• **Jugendkreis ab 8. Klasse**

Mittwochs 19.00 – 20.30 Uhr
Simon Arndt, Katrin Künstle

• **Jungchar für Jungen und Mädchen von 1. bis 7. Klasse**

Freitags 17.00 – 18.30 Uhr
Nadja Häfner, Aylene Müller, Max Kern,
Fabian Puskas, Mona Britting

Gottesdienste in der Oster- und Passionszeit

Datum	Uhrzeit		Gottesdienst
So., 18. März	9.30	Judika 5. So der Fastenzeit	Gottesdienst Pfrin. Wandel
So., 25. März	9.30	Palmsonntag 6. So der Fastenzeit	Gottesdienst mit Investitur von Pfarrerin Christine Wandel mit Dekan Keinath
Do., 29. März	19.30	Gründonnerstag	Abendmahlsgottesdienst Pfrin. Wandel
Fr., 30. März	9.30	Karfreitag	Abendmahlsgottesdienst Prädikant Presch
So., 01. April	8.00 10.00	Ostersonntag	Auferstehungsfeier Waldfriedhof Pfrin. Wandel Familiengottesdienst Pfrin. Wandel
Mo., 02. April	10.00	Ostermontag	Gottesdienst
So., 08. April	9.30	Quasimodogeniti 1. So nach Ostern	Gottesdienst Prädikantin Hoffmann
So., 15. April	9.30	Misericordias Domini 2. So nach Ostern	Abendmahlsgottesdienst mit den Konfirmandinnen und Konfirmanden Pfrin. Wandel
So., 22. April	10.00	Jubilate 3. So nach Ostern	Konfirmation Pfrin. Wandel
So., 29. April	9.30	Kantate 4. So nach Ostern	Gottesdienst Pfrin. Wandel und Pfrin Brisgen aus Großschwabhausen/ Thüringen
So., 06. Mai	9.30	Rogate 5. So nach Ostern	Gottesdienst
Do., 10. Mai	9.30	Himmelfahrt	Gottesdienst Prädikant Schmalz
So., 13. Mai	9.30	Exaudi 6. So nach Ostern	Gottesdienst Prädikantin Werner-Heid
So., 20. Mai	9.30	Pfingstfest	Gottesdienst
Mo., 21. Mai	10.00	Pfingstmontag	Gottesdienst im Pfarrgarten Pfrin. Wandel

Veranstaltungen

Datum		
So., 25.03.		Jungschartag in Ohmenhausen
Do., 12.04	19.30 Uhr	Frauenkreis mit Angelika Renz und Christa Wurster: <i>„Einmal Schweiz und zurück“</i>
15.04.	18.30 Uhr	Kirchenkonzert
28.04.–30.04.		Besuch der Partnergemeinde aus Thüringen
11.05.–13.05		Jungscharfreizeit in Würtingen
Do., 17.05.	19.30 Uhr	Frauenkreis: Frühlingsbasteleien mit Deborah Kornwachs
Do., 21.06.		Frauenkreis: Kinobesuch und Eisessen
17.6. oder 24.6.		Vorschlag: Mitarbeiterfest mit Grillen am Jugendheim
29.6.–1.7.		KonfiCamp (<i>Dobelmühle</i>)
6.7.–8.7.		Posaunenchor-Wochenende in Beuron
Do., 19.07.		Frauenkreis: Abschlussabend: Fahrt nach Herrenberg <i>„Zur Glucke im Gäu“</i> und Besuch des Glockenmuseums, Einkehr im <i>„Schwärzlocher Hof“</i>
So., 22.07.		Posaunenchorkonzert

Gottesdienste im Grünen auf den Roßbergwiesen

Datum	Gottesdienst
20. Mai	Pfarrer Zürn, Ohmenhausen
17. Juni	Pfarrer Eberhardt, Genkingen
15. Juli	Pfarrerinnen Wandel, Bronnweiler
19. August	Pfarrerinnen Wandel, Bronnweiler
16. September	Pfarrer Behrend, Gönningen



Verabschiedung Ehepaar Sparka



ökum. Gottesdienst



Bibelwoche